

Balsthal, 3. Februar 2012

## **Medienmitteilung**

Glaubwürdig & profitabel – 3. Wirtschaftsapéro für Unternehmer mit Durchblick  
2. Februar 2012, Jomos AG, Balsthal

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Verein Region Thal und die Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Kt. SO führten gemeinsam mit Partnerorganisationen bereits zum dritten Mal den Wirtschaftsapéro für Unternehmer mit Durchblick durch. Dieser fand am in einer zum Vortragssaal umgestalteten Produktionshalle der Jomos AG in Balsthal statt. Ziel dieser wiederkehrenden Veranstaltung ist es, eine Plattform für die Diskussion von Themen im Bereich Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung zu bieten. Denn die sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen der Zukunft können nach Ansicht der Veranstalter nur gelöst werden, wenn Akteure aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung sich diesen gemeinsam annehmen.

Patrick Bussmann, Leiter der kantonalen Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Kt. SO, führte als Moderator durch den Abend. Die Geschäftsstelle unterstützt Städte und Gemeinden, Unternehmen der Wirtschaft, die kantonale Verwaltung und Organisationen in Ihren Bemühungen, ihre Tätigkeit im Hinblick auf eine Nachhaltige Entwicklung zu optimieren.

Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und öffentlicher Verwaltung reisten ins Thal, um in entspannter Atmosphäre das Thema „glaubwürdige Unternehmenskommunikation“ zu diskutieren und ihr Netzwerk zu pflegen.

Warum ist eine glaubwürdige Unternehmenskommunikation so wichtig? Und wie können Unternehmen die Kommunikation sinnvoll in Ihren Geschäftsalltag einbauen? Diese und weitere Fragen wurden im Laufe des Abends in einem Fachreferat, zwei Praxisreferaten und einer Podiumsdiskussion diskutiert.

Die Solothurner Volkswirtschaftsdirektorin Esther Gassler und der Gemeindepräsident von Balsthal, Willy Hafner, begrüßten die rund 180 Gäste. Sie sei der Meinung, dass viele Solothurner Unternehmer bereits nachhaltig agierten, so Gassler. Denn nur nachhaltige Unternehmen könnten längerfristig überleben. Es gebe aber durchaus in einigen Bereichen noch Optimierungspotenzial, wie eben gerade im Bereich der Kommunikation. Aber auch die Politik müsste vermehrt den Gedanken der Nachhaltigkeit leben. Willy Hafner wies auf die Bedeutung wirtschaftlicher Aktivitäten und die Wirtschaftsförderung der Region Thal hin.

Der Luzerner Kommunikationsexperte Andreas Renggli gab in seinem einleitenden Referat einen Überblick über das komplexe Thema Kommunikation. Eine ehrgeizige Strategie, konkrete Taten und eine aktive Kommunikation im Sinne von „tue Gutes und sprich darüber – ehrlich und transparent!“, so sollten Firmen aus der Sicht des Referenten kommunizieren. So sei es beispielsweise auch wichtig, nicht nur Gutes zu berichten, sondern bei Problemen Transparenz zu schaffen.

Die Bellacher Unternehmensberaterin Eva Pretelli wies am Beispiel der Schenker Storen AG auf die Relevanz klar formulierter Ziele und Massnahmen zur nachhaltigen Unternehmensoptimierung hin. Es reiche nicht mehr, nur zu kommunizieren.

Res Witschi, Projektleiter im Bereich der Nachhaltigen Unternehmensentwicklung bei der Swisscom, erläuterte die Vorteile einer glaubwürdigen Kommunikation im Bereich nachhaltiger Produkte. Schlüssel zum Erfolg bildeten seiner Ansicht nach die Verbindung von Nachhaltigkeitsaspekten mit grundlegenden Bedürfnissen der Kunden. Kommunikative Kontinuität sei dabei ebenso wichtig wie Transparenz bei Widersprüchen.

Im Anschluss an die Referate fand eine Podiumsdiskussion statt, an welcher das Thema vertieft diskutiert wurde.

Anschliessend lud die Gemeinde Balsthal zu einem reichhaltigen Apéro mit Köstlichkeiten aus dem Naturpark Thal ein. Dies bot Gelegenheit zur Diskussion und gemütlichem Beisammensein.

Der grosse Publikumsaufmarsch und die Diskussionen beim Apéro haben gezeigt, dass viele der beteiligten Akteure sich für Nachhaltigkeitsthemen interessieren. Und wer weiss, vielleicht wird sich zukünftig das eine oder andere Unternehmen im Bereich der Nachhaltigen Unternehmensentwicklung engagieren.

Es stehen zahlreiche Hilfen zur Verfügung, welche es den Unternehmen erleichtern, den Einstieg in die Thematik der Nachhaltigkeit zu finden. Die Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Kt. SO bietet Unternehmen eine kostenlose Erstberatung an und zeigt ihnen auf, wie ein solcher Optimierungsprozess umgesetzt werden kann.

Partnerorganisationen des Wirtschaftsapéros sind:

- Verein Region Thal
- Industrie- und Handelsverein Thal-Gäu-Bipperramt
- Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Kt. SO
- Wirtschaftsförderung Kanton Solothurn
- Kantonal-Solothurnischer Gewerbeverband
- Solothurner Handelskammer
- Gemeinde Balsthal

Freundliche Grüsse  
Region Thal / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Kt. SO  
Patrick Bussmann

**Kontakt:**

Kant. Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 SO  
c/o Region Thal  
Tiergartenweg 1  
4710 Balsthal  
t. 062 386 12 36  
m. 078 635 74 76  
[patrick.bussmann@regionthal.ch](mailto:patrick.bussmann@regionthal.ch)  
[www.agenda21-so.ch](http://www.agenda21-so.ch)  
[www.regionthal.ch](http://www.regionthal.ch)